

Palais Kabelwerk, GARAGE X und daskunst freuen sich über neues Projekt ab 2014

Wie bei der Pressekonferenz der Wiener Theaterjury am Freitag, 15.02.2013, durch den amtierenden Kulturstadtrat Dr. Andreas Mailath-Pokorny bekannt gegeben, werden das Palais Kabelwerk und die GARAGE X unter Partizipation der Gruppe daskunst ab 2014 ein gemeinsames Projekt starten.

Mit einem gemeinsam verwalteten Budget unter einer einheitlichen CI und der künstlerischen Leitung von Erich Sperger, Harald Posch und Ali M. Abdullah, soll ab 2014 ein neues Haus mit den zwei Standorten im Zentrum und in Wien Meidling entstehen, das großformatigen Eigenproduktionen und internationalen Koproduktionen genauso Raum bietet wie einem künstlerisch autonomen „Diversity Labor“ der Gruppe dasKunst. Dazu wird einem Musiktheaterprojekt sowie Kindertheaterproduktionen in eigenen Zeitfenstern projektbezogener Raum geboten. „Inhaltlich soll ab 2014 progressives Theater mit gesellschaftspolitisch relevanten Themen auf international vergleichbarem Niveau und unter Einbeziehung der aktuellen, diversen Bevölkerungsstrukturen Wiens geboten werden“ lautet der Tenor der neuen Leitung.

Zur künftigen Struktur heißt es in einer von allen Beteiligten unterzeichneten Erklärung:

„Die GARAGE X (Theater Petersplatz GmbH) und das Palais Kabelwerk (Kabelwerk GmbH, gemeinnützig) wird unter eine künstlerische und geschäftsführende Leitung gestellt, das gemeinsame Budget (...) zentral verwaltet. Es wird eine gemeinsame CI und eine künstlerische Hauptprogrammierungslinie geben. daskunst wird als Labor mit selbstverwaltetem Budget angegliedert.

Die künstlerische Leitung von WERK X, so der Arbeitstitel, sind Erich Sperger, Ali M. Abdullah, Harald Posch (...). Asli Kislal und Carolin Vikoler sind Leiterinnen ihres eigenen, autonom geführten Projektes „Diversity Labor“.

Die exakte Struktur, der neue Name sowie die Gesamt-CI des neuen Hauses mit den beiden Spielorten wird seitens der neuen Leitung im Herbst 2013 bekannt gegeben. Eine erste Programm-Presskonferenz folgt im Frühjahr 2014.